



## **DAS NEUESTE AUS DEM EUPENER STADTRAT**

### **Stadtratsbeschlüsse vom 30. September 2019**

#### **Kenntnisnahme einer Umbesetzung im Sozialhilferat**

Mit Schreiben vom 23. August 2019 teilte Herr Günter Delhaes seinen Rücktritt als Mitglied des Sozialhilferates mit.

Durch Beschluss des Stadtrats vom 28. Januar 2019 wurde Herr Rolf Bodem als erster Ersatzkandidat von Herrn Delhaes bezeichnet.

Herr Bodem hat am 10. September 2019 vor der Bürgermeisterin den Eid geleistet und wurde somit als Mitglied des Sozialhilferates eingesetzt.

#### **Genehmigung des Lastenheftes betreffend die Erstellung von „Eupen erleben“**

Der Vertrag mit der Firma Pavonet läuft Ende 2019 aus. Somit muss der Auftrag für die Erstellung von Eupen erleben neu ausgeschrieben werden.

Der Stadtrat hat per Beschluss vom 25. November 2013 festgehalten, dass das Mitteilungsblatt der Stadt Eupen als reines Informationsblatt gestaltet werden soll.

Das Lastenheft sieht im Wesentlichen folgendes vor:

- Erstellung eines Konzepts für professionelles Layout
- graphische Gestaltung und Druck inkl. Planung jeder Ausgabe,
- Bildbearbeitung,
- Korrekturschleifen und Musterdrucke
- Verteilung in alle Haushalte

Da die Kosten für das Konzept eines professionellen Layouts nur im ersten Vertragsjahr anfallen, wurden im Leistungsverzeichnis die Kosten für das erste Vertragsjahr und die von jedem weiteren Vertragsjahr separat aufgeführt. Die Auftragslaufzeit beträgt ein Jahr, mit der Möglichkeit der stillschweigenden jährlichen Verlängerung bis zur maximalen Vertragsdauer von 4 Jahren.

Finanzierung: die entsprechenden Mittel sind in den Haushaltsplänen der jeweiligen Jahre vorzusehen

#### **Fortsetzung des Infrastrukturzuschusses an das St. Nikolaus Hospital zur Finanzierung des Neubauprojektes**

Mit Schreiben vom 4. Juli 2019 stellt das St. Nikolaus-Hospital Eupen den Antrag an die Trägergemeinden, den jährlich nicht-rückzahlbaren Infrastrukturzuschuss von insgesamt 186.000,00 € fortzusetzen. Dieser Zuschuss wurde dem St. Nikolaus-Hospital für die Jahre 2005 bis 2014 zur Verfügung gestellt.

Die jährlichen Zahlungen der Gemeinden teilten sich wie folgt auf:

Eupen:	103.133 €
Kelmis:	33.241 €
Lontzen:	20.930 €
Raeren:	28.696 €

Der Stadtrat beschließt, dem Hospital beantragt für 2019 und 2020 jeweils den gleichen Betrag zur Verfügung zu stellen.

### **Erneuerung des Erbpachtvertrages mit der Kirchenfabrik St. Katharina Kettenis für das Gelände des Jugendheims Kettenis, Vyllgasse 5**

Das Grundstück für das Gebäude des Jugendheims Kettenis, Vyllgasse 5, wurde per Urkunde vom 20. Dezember 1993 für die Dauer von dreißig Jahren von der Kirchenfabrik St. Katharina Kettenis über einen Erbpachtvertrag an die Stadt Eupen übertragen.

Der Erbpachtvertrag wird zu nachstehenden Konditionen verlängert:

- Überlassung zu gemeinnützigen Zwecken, d.h. zur Einrichtung eines Jugendheims für die Förderung der offenen Jugendarbeit in Kettenis;
- Dauer: 30 Jahre, d.h. vom 1. Juni 2020 bis zum 31. Mai 2050;
- Entschädigung: 200,00 EUR/Jahr, indexgebunden;

### **Genehmigung des Lastenheftes betreffend die Neuausschreibung des Sperrmüll-abholdienstes**

Der bestehende Vertrag mit der V.o.G. RCYCL läuft Ende des Jahres 2019 aus.

Das Lastenheft beschreibt den Auftrag wie folgt:

Auf einfachen Anruf des Bürgers - das Einsammeln, den Transport, das Sortieren, die maximale Wiederverwertung des Sperrmülls, einschließlich der Entsorgung des nicht wieder verwertbaren Anteils.

Im Hinblick auf eine langfristige, qualitätsvolle Dienstleistung soll die Laufzeit des Vertrages sechs Jahre betragen.

Finanzierung: die entsprechenden Mittel sind in den Haushaltsplänen der jeweiligen Jahre vorzusehen

Vergabearbeit: offenes Vergabeverfahren, wobei für die Wahl des Erstehers folgende Zuschlagskriterien gelten:

- Qualität der Dienstleistung (Arbeitsabläufe, Kundendienst, Zweisprachigkeit, Flexibilität)
- Preis
- Respekt der Umwelt (Anteil Wiederverwertung)
- Sozialbetriebliche Leistungen (Eingliederungs- und Ausbildungsmaßnahmen).

### **Revision der Stadtkasse: 3. Trimester 2019**

Die Revision erfolgt am 26. September 2019.

### **Kirchenfabrik St. Josef: Billigung des Haushaltsplans 2020**

In Einnahmen und Ausgaben:.....	156.338,00 €
Ordentlicher Gemeindegusschuss:.....	90.820,64 €
Außerordentlicher Gemeindegusschuss:.....	0,00 €

## Bewilligung von Zuschüssen

- 300,00 € an die Kgl. St. Sebastianus Schützen als Sonderzuschuss zur Durchführung des Sommerfests 2019
- 125,00 € an den Schachklubs ROCHADE Eupen-Kelmis als Sonderzuschuss für die Teilnahme am Turnier in Ulcinj (Montenegro)
- 50 % der Gesamtkosten, mit einem Maximalbetrag von 1.138,61 € an die V.o.G. Frauenliga/Vie Féminine zur Renovierung der Türen im Mietobjekt Neustraße 59B
- 750,00 € an den Rat für Stadtmarketing für die Veröffentlichung des Kulturechos

## Anpassung des Abkommens zur AktiF- und AktiF Plus Beschäftigungsförderung zwischen der Stadt Eupen und der Deutschsprachigen Gemeinschaft – Umverteilung des Budgets

Auf Antrag des ÖSHZ genehmigt der Stadtrat eine Umverteilung des Budgets im Rahmen des Abkommens zur AktiF - AktiF Plus-Beschäftigungsförderung für das Jahr 2020.

Die Aufteilung des Maximalbudgets kann jeweils einmal pro Jahr angepasst.

Laut Stadtratsbeschluss vom 17.12.2018 war das Budget folgendermaßen aufgeteilt:

<b>2019</b>	<b>%</b>	<b>Aufteilung</b>
<b>ÖSHZ</b>	36,91 %	<b>390.000,00 €</b>
<b>STADT Eupen</b>	63,09 %	<b>666.649,49 €</b>
	100,00 %	<b>1.056.649,49 €</b>

Das ÖSHZ schätzt, dass sich für 2020 aufgrund der aktuellen Beschäftigungen der Eigenbedarf auf 364.500€ beläuft, ohne die Berücksichtigung kommender Ausfälle.

Das Budget wird demnach folgendermaßen umverteilt werden:

<b>2020</b>	<b>%</b>	<b>Aufteilung</b>
<b>ÖSHZ</b>	34,50 %	<b>364.500,00 €</b>
<b>STADT Eupen</b>	65,50 %	<b>692.149,49 €</b>
	100,00 %	<b>1.056.649,49 €</b>

Alle drei Gewerkschaften haben das entsprechende Einverständnisprotokoll unterzeichnet.

\* \* \*